

Elektroklavier

Beitrag von „alias“ vom 21. Juli 2005 23:42

Als wir vor der Entscheidung zum Kauf eines Klavieres standen, haben wir auch zwischen einem konventionellen und einem E-Piano geschwankt.

Ich hab' mir dann in verschiedenen Klavierhäusern die Pianos der Reihe nach vorspielen lassen. Im direkten Vergleich kommen selbst teure E-Pianos nicht an den Klang eines günstigen Klavieres heran. Letztendlich habe ich sogar einen Kredit aufgenommen, um dann ein wirklich gutes Klavier zu kaufen.

Je mehr man hört, desto mehr hört man den Unterschied.

Wir hatten zuvor schon ein gebrauchtes, älteres Klavier. Auf dem neuen, guten Instrument spielen unsere Kinder viel öfter und lieber - und der Übungserfolg ist zu spüren. Genauso, wie die Freude daran, schöne Klänge zu erzeugen.

Die Investition hat sich gelohnt. Wenn man bedenkt, dass ein Kleinwagen nach 10 Jahren nur noch Schrott ist und ein gutes Markenklavier seinen Preis fast beibehält, war's die Investition wert....